# Stellungnahme zum Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Jahresabschlusses 2013 - 2016

### Rückstände Aufstellung Jahresabschlüsse:

Bei der Erarbeitung der Jahresabschlüsse 2013 - 2016 konnten weitere Verbesserungen gegenüber der Erarbeitung des Jahresabschlüsses 2012 erreicht werden. Das Land Brandenburg hat Vereinfachungsregeln zur Beschleunigung der Aufstellung der Jahresabschlüsse geschaffen, um die Aufholung der Jahresabschlüsse 2013 – 2016 zeitnah zu ermöglichen. Der Verwaltung ist es dadurch gelungen, die Rückstände zu verringern. Die Bearbeitungszeit reduzierte sich von 4 Jahren (JA 2012) auf 2,5 Jahre (JA 2013 - 2016). In der Dienstberatung der Rathausspitze wurde die in den Vereinfachungsregeln mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmte Terminleiste bis zur Abgabe des Entwurfes des Jahresabschlusses an das Rechnungsprüfungsamt am 29.05.2019 14-täglich abgerechnet und auf Abweichungen zeitnah reagiert. Auch der Forderung aus dem Finanzausschuss zur Abrechnung der Zeitleiste wurde monatlich Folge geleistet.

## Hinweise Prüfbericht Rechnungsprüfungsamt

Mit der Aufstellung der Jahresabschlüsse 2013 - 2016 wurden weitere Prüfungsfeststellungen vergangener Jahresabschlüsse ausgeräumt. Die Pilotprojekte des Fachbereiches Immobilien und des Fachbereiches Grün- und Verkehrsflächen zur Ausräumung der Prüfungsergebnisse vergangener Jahre sind abgeschlossen und dokumentiert. Inwieweit auch die weiteren Bewertungsakten aufbereitet werden, hängt immer noch davon ab, ob eine weitere zügige Abarbeitung der Jahresabschlüsse 2017 und 2018, eventuell zu Lasten der vollständigen Abarbeitung der Auflage, erfolgt.

Die Entwürfe der Dienstanweisungen Jahresabschluss und Anlagenbuchhaltung wurden dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung übergeben. Auf Grund der Doppelbelastung durch die Einführung der neuen Software erfolgte die Übergabe des überarbeiteten Entwurfs der Dienstanweisung Anlagenbuchhaltung erst am 06.01.2020.

Die Voraussetzungen zur Inventur der Festwerte und der Betriebsvorrichtungen mit der Inventur 2018 werden geschaffen.

Bis 2016 erfolgte die Umbuchung der Straßenbaubeiträge nach realisierten Erträgen, und ab 2017 erfolgt die Umbuchung, wie mit dem Rechnungsprüfungsamt vereinbart, nach Bescheid-Erteilung. Die Bereinigung der Umsatzsteuerkonten wurde bis 2016 abgeschlossen. Auch die Feststellungen zum Freizeitbad "Lagune" konnten 2016 abgestellt werden.

Gegenwärtig werden in Zusammenhang mit der Einführung der Software H&H die Prozesse des beweglichen Vermögens neu gestaltet.

Der Fachbereich Finanzmanagement wird sich auch weiterhin in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen um eine zeitnahe Abarbeitung der weiteren aufgelaufenen Prüfungsfeststellungen bemühen. Hier sind jedoch Prioritäten festzulegen.

Die Einführung der neuen Finanzsoftware und auch die Rückzahlung der Kanalanschlussbeiträge des Stadtteiles Kiekebusch haben wie angekündigt Kapazitäten gebunden.

## Begleitende Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes zu den Jahresabschlüssen

Die in der jetzigen Form angewandte begleitende Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes hat sich bewährt. Die bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse 2013 – 2016 für das Rechnungsprüfungsamt noch nicht zufriedenstellende Begleitung bei den Bilanzpositionen wird gemeinsam mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestellt. Aktuell finden mit dem Rechnungsprüfungsamt je Bilanzposition Abstimmungen statt, in welcher Art und Weise diese durch das Team Jahresabschluss aufbereitet werden sollen. Durch das Rechnungsprüfungsamt wird eingeschätzt, dass bereits Verbesserungen hinsichtlich vorangegangener Jahresabschlüsse ersichtlich sind. Künftig werden Bilanzpositionen, die in der Bearbeitung keinen Veränderungen unterliegen, termingerecht dem Rechnungsprüfungsamt übergeben.

#### Zusammenarbeit mit den Fachbereichen

Die Zusammenarbeit mit den Fachbereichen hat sich verbessert. Es finden temporäre Abstimmungen zu den einzelnen Inbetriebnahmen statt. Erschwerend auf die Zusammenarbeit wirkt sich nach wie vor ein ständiger Mitarbeiterwechsel aus, der eine angemessene Einarbeitungszeit erforderlich macht.